

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

1.3.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 1. März 1898.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **45.** Abonnements-Vorstellung.

Die Legende von der heiligen Elisabeth

von Franz Liszt. Dichtung von Otto Roquette.
Scenisch dargestellt in zwei Theilen und sieben Bildern.
Musikalische Leitung: Albert Gortex. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

| | |
|---------------------------------------|--------------------|
| Elisabeth, als Kind | Frieda Krausemann. |
| Ludwig, als Kind | Elise Haag. |
| Elisabeth | Pauline Mailhac. |
| Landgraf Ludwig | Ferdinand Jäger. |
| Landgraf Hermann | Wilhelm Beyer. |
| Landgräfin Sofie | Marie Lomschik. |
| Ein ungarischer Magnat | Fritz Plank. |
| Der Seneschall | Karl Nebe. |
| Kaiser Friedrich II. von Hohenstaufen | Adolf Dreßler. |

Gefolge des Kaisers. Thüringische und ungarische Edle. Edelfrauen. Kreuzritter. Ungarische und deutsche Bischöfe. Jagdgefolge. Schloßgesinde. Arme. Volk. Engel.

I. Theil:

1. Bild: Ankunft der Elisabeth auf Wartburg.
2. Bild: Das Rosenwunder.
3. Bild: Die Kreuzritter.
4. Bild: Die Kreuzritter auf dem Marsche.

II. Theil:

5. Bild: Vertreibung Elisabeth's von der Wartburg.
6. Bild: Elisabeth's Tod.
7. Bild: Kaiser Friedrich.
Feierliche Bestattung Elisabeth's.

Die große Pause findet nach dem ersten Theile statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

| | | | | | |
|----------------------|---------------------|--------------------|---------------------|-------------------------|----------------------|
| Balkon = Fremdenloge | I. Abt. 6 M. — Pfg. | Sperreloge | I. Abt. 4 M. — Pfg. | 4. Rang Mitte | I. Abt. 1 M. 20 Pfg. |
| Barriere-Fremdenloge | II. " 5 M. — Pfg. | Barriere-Logen | II. " 3 M. — Pfg. | II. " " 80 Pfg. | II. " " 80 Pfg. |
| I. " 4 M. — Pfg. | I. " 3 M. 50 Pfg. | I. " 3 M. 50 Pfg. | I. " 3 M. — Pfg. | I. " " 60 Pfg. | II. " " 60 Pfg. |
| II. " 3 M. 50 Pfg. | II. " 4 M. — Pfg. | II. " 3 M. — Pfg. | II. " 2 M. 50 Pfg. | II. " " 2 M. — Pfg. | II. " " 60 Pfg. |
| Logen 1. Rangs | I. " 5 M. — Pfg. | 2. Rang Seite | I. " 3 M. — Pfg. | 2. Rang Stehplatz | 2 M. — Pfg. |
| II. " 4 M. — Pfg. | II. " 4 M. — Pfg. | II. " 2 M. 50 Pfg. | II. " 2 M. 50 Pfg. | 3. Rang Seite Stehplatz | 2 M. 60 Pfg. |
| Balkon | I. " 5 M. — Pfg. | 3. Rang Mitte | I. " 2 M. 50 Pfg. | 4. Rang Mitte Stehplatz | 2 M. 50 Pfg. |
| II. " 4 M. — Pfg. | II. " 2 M. — Pfg. | II. " 2 M. — Pfg. | II. " 2 M. — Pfg. | 4. Rang Seite Stehplatz | 2 M. 40 Pfg. |
| 2. Rang Mitte | I. " 4 M. — Pfg. | 3. Rang Seite | I. " 1 M. 50 Pfg. | | |
| II. " 3 M. 50 Pfg. | II. " 3 M. 50 Pfg. | II. " 1 M. 20 Pfg. | II. " 1 M. 20 Pfg. | | |

Der **Vorverkauf der Eintrittskarten** zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenplan angekündigt sind, findet **bis längstens 5 Uhr Nachmittags** des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzulenden.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 2. März. Theater in Baden: 21. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Fedora.** Drama in vier Akten von Victorien Sardou. Deutsch von Paul Lindau.

Donnerstag, den 3. März. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung.

Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in zwei Akten. Musik von Rossini.